



Schrems, am 16. 9. 2020

GZ: 004-3-4/2020

Niederschrift

aufgenommen in der Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 15. September 2020, um 19.00 Uhr, in der Stadthalle Schrems

Anwesende:

- SPÖ: Bürgermeister Karl Harrer, Vizebürgermeister Peter Müller, Stadtrat Mag. Franz Ableidinger, Stadträtin Gabriele Beer, Stadtrat Ernst Hobecker, Stadtrat Michael Preissl, Gemeinderat Christian Floh, Gemeinderat Mag. Marcel Hobbiger BA, Gemeinderat Markus Hödl, Gemeinderat Roland Löffler, Gemeinderat Josef Nicht, Gemeinderat Martin Speychal, Gemeinderat Siegfried Weiss, Gemeinderätin Sabine Zibusch-Lavicka
- ÖVP: Stadträtin Beatrix Kainz, Stadtrat Dkfm. (FH) Tobias Spazierer, Stadtrat Ing. Mag. David Süß, Gemeinderat Gregor Ableidinger, Gemeinderätin Martina Diesner-Wais, Gemeinderat Stefan Kolm, Gemeinderat Dominik Leser, Gemeinderat Philipp Löffler, Gemeinderat Wolfgang Zibusch
- Liste Prinz: Gemeinderätin Mag. Viktoria Prinz, Gemeinderat Patrick Gutmayer
- FPÖ: Gemeinderat Walter Hoffmann
- Grüne: Gemeinderat Ferdinand Kammerer

Entschuldigt:

- SPÖ: ---
- ÖVP: Gemeinderat Franz Brantner, Gemeinderat Erich Brantner
- Liste Prinz: ---
- FPÖ: ---
- Grüne: ---

Vorsitzender:

Bürgermeister Karl Harrer

Schriftführerin:

StADir. Mag. Claudia Trinko

Tagesordnung Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift vom 20. 7. 2020
2. Gewährung einer a. o. Subvention an den Schriftsteller und Sänger Roland Kernstock

3. Abschluss eines Sondernutzungsvertrages betreffend Benützung der Karl-Müller-Straße durch die Rabl Druck GmbH, 3943 Schrems, Karl-Müller-Straße 5, für die Verlegung einer Stromleitung vom Trafo der EVN bei der Stadthalle bis zum Betriebsgelände für den Anschluss einer neuen Maschine
4. Abänderung der bestehenden Werkverträge mit Herrn Dr. Martin Grubök, Herrn Dr. Martin Hofmann und Frau Dr. Moschgan Widy (Valorisierung der Werkvertragshonorare)
5. Abschluss von Verträgen betreffend Parzellierung eines neuen Siedlungsgebietes in Gebharts mit den betroffenen Grundstückseigentümern Gerhard und Andrea Weinberger, Johann Fichtenbauer, Lukas und Manuela Vogl sowie Wolfgang Süß und Nicole Zach
6. Abschluss einer Zusammenarbeitsvereinbarung samt eines Auftragsverarbeitervertrages mit dem Land NÖ betreffend Nutzung der Kindergartenverwaltungssoftware „noeKIGAnet“
7. Abverkauf der Parzelle 1439/145, KG Schrems (Waldviertler Wohnpark) an Herrn und Frau Christian und Nadine Haimböck

Beschluss

Der Vorsitzende, Bürgermeister Karl Harrer, begrüßte die Mitglieder des Gemeinderates, stellte die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete um 19.00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates.

Anschließend setzte er den Tagesordnungspunkt 6 von der Tagesordnung ab, da dieser in den Zuständigkeitsbereich des Stadtrates fällt und nur irrtümlich auf die Tagesordnung des Gemeinderates gesetzt wurde.

StR Dkfm. (FH) Tobias Spazierer stellte dann gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung den

Dringlichkeitsantrag

folgenden Punkt als Erweiterung in die Tagesordnung der Sitzung des Gemeinderates am 15. 9. 2020 aufzunehmen:

- **Soforthilfefonds für Hochwasserschäden**

Begründung

Nachdem das Hochwasser bereits am 2. August 2020 zum Teil größere Schäden angerichtet hat, soll der Fonds so rasch als möglich Abhilfe für mögliche Härtefälle schaffen.

Beschluss: Antrag abgelehnt

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich (12 Stimmen der ÖVP, Liste Prinz und FPÖ dafür, 15 Stimmen der SPÖ und Grüne dagegen)

1. Genehmigung der Niederschrift vom 20. 7. 2020

Gegen die Verfassung der Niederschrift vom 20. 7. 2020 wurde kein Einwand erhoben; diese gilt somit als genehmigt.

2. Gewährung einer a. o. Subvention an den Schriftsteller und Sänger Roland Kernstock

Berichterstatter und Antragsteller: Vzbgm. Peter Müller

Bericht:

Vzbgm. Müller berichtete über ein Ansuchen des Herrn Roland Kernstock um Gewährung einer a. o. Subvention für seine Tätigkeit als Schremser Autor zahlreicher Waldviertel-Bücher sowie um Berichterstattung über seine Bücher und Aktivitäten in den „Schremser Stadtblicken“.

Da Subventionen üblicherweise nur an Vereine und Organisationen vergeben werden kam man in der Sitzung des Stadtrates am 8. 9. 2020 einstimmig überein, an Herrn Kernstock keine Förderung auszahlend, ihn jedoch bei der Vermarktung des nächsten Buches in den Stadtblicken unentgeltlich behilflich zu sein.

Antrag:

Der Gemeinderat möge die beantragte a. o. Subvention an Herrn Kernstock nicht genehmigen, sondern das nächste Buch in den Stadtblicken unentgeltlich bewerben.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Abschluss eines Sondernutzungsvertrages betreffend Benützung der Karl-Müller-Straße durch die Rabl Druck GmbH, 3943 Schrems, Karl-Müller-Straße 5, für die Verlegung einer Stromleitung vom Trafo der EVN bei der Stadthalle bis zum Betriebsgelände für den Anschluss einer neuen Maschine

Berichterstatter und Antragsteller: StR Ernst Hobecker

Bericht:

Die Rabl-Druck GmbH braucht für den Anschluss einer neuen Maschine eine zusätzliche bzw. stärkere Stromleitung der EVN. Diese Leitung muss von der Trafostation bei der Stadthalle in der Karl-Müller-Straße bis zum Betrieb der Rabl-Druck GmbH verlegt werden.

Dafür ist der Abschluss eines Sondernutzungsvertrages erforderlich (unentgeltliche Einräumung der Sondernutzung, Straßenwiederherstellung auf Kosten der Rabl Druck GmbH, ...).

Antrag:

Der Gemeinderat möge den vorliegenden Sondernutzungsvertrag mit der Rabl-Druck GmbH, 3943 Schrems, Karl-Müller-Straße 5, welcher dieser Niederschrift als integrierender Bestandteil beiliegt, genehmigen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Abänderung der bestehenden Werkverträge mit Herrn Dr. Martin Grubök, Herrn Dr. Martin Hofmann und Frau Dr. Moschgan Widy (Valorisierung der Werkvertragshonorare)

Berichterstatter und Antragsteller: StR Gabriele Beer

Bericht:

Mit den Schremser Ärzten wurden im Jahr 2004 Werkverträge über die Ausübung gemeindeärztlicher Angelegenheiten abgeschlossen und schon mehrmals ergänzt und zuletzt 2018 geändert.

Mit Schreiben vom 7. 7. 2020 wurden von den Gemeindevertreterverbänden mitgeteilt, dass die Honorare für jene Ärzte, die „gemeindeärztliche“ Leistungen außerhalb eines öffentlich-rechtlichen

Dienstverhältnisses im Rahmen eines Werkvertrages erbringen aufgrund der Koppelung an das Gehalt eines Beamten der Dienstklasse VII, Gehaltsstufe 1, der Dienstpragmatik für Landesbeamte nunmehr aufgrund der Überschreitung der 5 %-Grenze (keine automatische jährliche Anpassung) angehoben werden.

Es wird eine Anhebung von 5,18 % mit Wirksamkeitsbeginn 1. 1. 2020 empfohlen, und zwar:

- schulärztliche Tätigkeit – Pauschalhonorar € 15,69/Kind (vorh. € 14,92)
- Untersuchung bei Kindergartenkindern – Pauschalhonorar € 15,69/Kind (vorh. € 14,92)
- sonstige gemeindeärztliche Tätigkeiten € 130,80 je angefangene ½ Stunde (vorh. € 124,36)

Sonstige mit den Ärzten abgeschlossene Vereinbarungen (z. B. als Arbeitsmediziner) sind von einer Änderung nicht betroffen.

Um die Übersichtlichkeit der Verträge zu wahren, soll mit jedem Arzt ein neuer Vertrag mit den empfohlenen Tarifen abgeschlossen werden.

Antrag:

Der Gemeinderat möge den Abschluss der neuen Verträge, welche dieser Niederschrift als integrierende Bestandteile beiliegen, wie o. a. genehmigen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Abschluss von Verträgen betreffend Parzellierung eines neuen Siedlungsgebietes in Gebharts mit den betroffenen Grundstückseigentümern Gerhard und Andrea Weinberger, Johann Fichtenbauer, Lukas und Manuela Vogl sowie Wolfgang Süß und Nicole Zach

Berichterstatter und Antragsteller: StR Mag. Franz Ableidinger

Bericht:

Für die Baureifmachung der Aufschließungszone BW-A15 in Gebharts durch Schaffung von einzelnen Bauplätzen sowie der erforderlichen Erschließungsstraße sind auf Grundlage eines Vorausplans des Vermessungsbüros DI Weißenböck-Morawek vom 23. 7. 2020, GZ 9593, folgende Verträge mit den Grundstückseigentümern abzuschließen:

a)

Vertrag zwischen Herrn Gerhard und Frau Andrea Weinberger, 3943 Schrems, Gebharts 4, und der Stadtgemeinde Schrems – öffentliches Gut bzw. der Stadtgemeinde Schrems als Trägerin von Privatreehten, welcher im Wesentlichen folgende Punkte umfasst:

Die Stadtgemeinde Schrems übergibt unentgeltlich an Gerhard und Andrea Weinberger das neue Grundstück 1354/9 im Ausmaß von 678 m², das Trennstück 25 des Grundstückes 1354/2 im Ausmaß von 63 m² sowie das Trennstück 20 des Grundstückes 108 im Ausmaß von 74 m².

Gerhard und Andrea Weinberger übergeben an die Stadtgemeinde Schrems – öffentliches Gut (Straßengrund) das Trennstück 10 des Grundstückes 105 im Ausmaß von 573 m², das Trennstück 17 des Grundstückes 106 im Ausmaß von 431 m² sowie das Grundstück 106/2 im Ausmaß von 392 m².

Einräumung eines Vorkaufsrechts für die Stadtgemeinde Schrems durch Gerhard und Andrea Weinberger hinsichtlich der Grundstücke 104, 105, 106 und 107, jeweils EZ 222.

b)

Im Zuge der Erstellung des Teilungsplans wurde ersichtlich, dass im südlichen Planungsgebiet aufgrund der nunmehrigen Weiterführung der Erschließungsstraße kleinere Grundstücksflächen wieder an die ursprünglichen Grundeigentümer zurück zu übertragen sind:

Die Stadtgemeinde Schrems – öffentliches Gut übergibt unentgeltlich an Herrn Johann Fichtenbauer, 3943 Schrems, Gebharts 16, das Trennstück 21 des Grundstückes 1354/1 im Ausmaß von 16 m², an Herrn Lukas und Frau Manuela Vogl, 3943 Schrems, Gebharts 48, das Trennstück 22 des Grundstückes 1354/1 im Ausmaß von 15 m² sowie an Frau Nicole Zach und Herrn Wolfgang Süß, 3943 Schrems, Gebharts 67, das Trennstück 23 des Grundstückes 1354/1 im Ausmaß von 29 m².

Die Stadtgemeinde Schrems als Trägerin von Privatrechten übergibt unentgeltlich an Herrn Johann Fichtenbauer, 3943 Schrems, Gebharts 16, das Trennstück 24 des Grundstückes 1354/2 im Ausmaß von 7 m².

Antrag:

Der Gemeinderat möge die im Bericht angeführten Grundstücksübertragungen genehmigen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Abschluss einer Zusammenarbeitsvereinbarung samt eines Auftragsverarbeitungsvertrages mit dem Land NÖ betreffend Nutzung der Kindergartenverwaltungssoftware „noe-KIGAnet“

Dieser Punkte wurde zu Beginn der Sitzung vom Bürgermeister von der Tagesordnung abgesetzt.

7. Abverkauf der Parzelle 1439/145, KG Schrems (Waldviertler Wohnpark) an Herrn und Frau Christian und Nadine Haimböck

Berichterstatter: Bgm. Karl Harrer

Bericht:

Die Ehegatten Christian und Nadine Haimböck, 3943 Schrems, Heidenreichsteiner Straße 4, ersuchten mit Schreiben vom 15. 7. 2020 die Wohnpark Schrems Liegenschaftsverwertungsgesellschaft mbH, 3943 Schrems, Hauptplatz 19, um Abverkauf der Grundstücksparzelle 1439/145, KG Schrems, im Ausmaß von 660 m² zu einem Preis von € 28,-/m², und erklärte sich ausdrücklich damit einverstanden, dass innerhalb einer Frist von fünf Jahren (gerechnet ab Kaufvertragsdatum) eine Bauverpflichtung zur Errichtung eines Wohnhauses besteht.

Die Wohnpark Schrems Liegenschaftsverwertungs GmbH hat mit Schreiben vom 28. 7. 2020 dem Abverkauf zugestimmt.

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Außerhalb der Tagesordnung brachte Bürgermeister Karl Harrer den Mitgliedern des Gemeinderates noch folgende Berichte zur Kenntnis:

- Einladung zum Kabarettabend mit Mike Supancic am 16. 9. 2020 im Kulturzentrum Schrems sowie zum Radausflug am 20. 9. 2020 anlässlich der Europäischen Mobilitätswoche

Der Vorsitzende, Bürgermeister Karl Harrer, schloss um 19.20 Uhr die Sitzung des Gemeinderats.

Die Schriftführerin:

Der Vorsitzende: